

Rahmenbedingungen für Tagesexkursion (ab WS 2015/16)

Tagesexkursionen (im Rahmen des Modul SU-5.1) sind Studienaufenthalte an außeruniversitären Lernorten, die aus organisatorischen und inhaltlichen Gründen vorwiegend im nordwestdeutschen Raum verortet sind. Die Arbeit an einem ausgewählten Lernort ermöglicht für die Studierenden sowohl eine fachliche/ fachwissenschaftliche als auch sachunterrichts-didaktische Auseinandersetzung. Lernorte sind daher begründet auszuwählen. **Tagesexkursionen sind ausschließlich freitags oder samstags anzubieten. Die Termine sollen jedoch nicht in die ersten beiden Semesterwochen gelegt werden.**

Kapazitäre Grundlage für eine Tagesexkursion sind **0,5 CP – umgerechnet 15 Zeitstunden**. Darin eingeschlossen sind neben der Durchführung auch die Vor- und Nachbereitung sowie die Zeit für das Anfertigen einer Dokumentation etc. Der Aufenthalt am Lernort soll davon **mind. 4 bis 5 Zeitstunden** betragen. Kann eine Vorbereitungsbesprechung aus organisatorischen Gründen nicht an der Uni erfolgen (z. B. wenn diese von auswärtigen Lehrbeauftragten angeboten wird), ist ersatzweise eine umfassende Kommunikation und Information mit dem Teilnehmerfeld zu führen (sinnvollerweise über STUDIP).

Als Beitrag der Studierenden für eine aktive Teilnahme wird eine **zusätzliche Leistung** eingefordert (im Rahmen der insgesamt 15 Zeitstunden). Das kann ein Exkursionsbericht sein, andere Formen wie das Vorbereiten von Lernstationen, Kurzreferaten oder das Erstellen einer Videodokumentation sind auch geeignet. Die zugrunde liegende Aufgabenstellung soll einen klaren Bezug zum Lernort aufweisen. Die Auseinandersetzung ist neben einer **fachlichen Klärung immer auch sachunterrichtsdidaktisch** zu gestalten.

Wichtig: Bei diesem Studierendenprodukt handelt es sich **nicht um eine Prüfungs(vor)leistung** (dafür ist im Modul SU-5.2 eine Abschlussprüfung vorgesehen) und wird daher nicht benotet. Im Anschluss ist eine aussagekräftige Rückmeldung an die Studierenden zur Qualität ausdrücklich erwünscht. Diese kann als **Auswertungsgespräch oder als kurzes schriftliches Statement** erfolgen.

Die Anmeldung ist offen für alle Studierenden des Sachunterrichts (im Bachelor) und nicht an ein Seminar angebunden. Erstsemestern wird eine Exkursion jedoch nicht empfohlen. **Höhere Fachsemester** werden bevorzugt, damit diese in der Regelstudienzeit abschließen können.

Lehrbeauftragte können sich **im Sekretariat bei Frau Sylke Schulz** (sylke.schulz@uni-vechta.de, 04441/15694) über grundlegende Vorgaben, Abläufe und die Pflege des Onlineangebots in STUDIP informieren. Jeder Lehrende sollte immer um eine **Abstimmung** mit möglicherweise parallel stattfindenden Exkursion und Blockveranstaltungen bemüht sein, um Überschneidungen möglichst zu vermeiden. Termine und Änderungen werden zeitnah ans Sekretariat übermittelt.